

429584-2026 - Javni razpis

Nemčija – Storitve gradbenega projektiranja za prometne naprave – Stadt Pirna,
Verhandlungsverfahren für die Planungsleistung Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke,
Tragwerksplanung, öffentliche Beleuchtung "Brücke über die Wesenitz" in Pirna OT Copitz
OJ S 119/2026 24/06/2026

Obvestilo o koncesiji ali naročilu – standardna ureditev
Storitve

1. Kupec

1.1. Kupec

Uradno ime: Stadtverwaltung Pirna

E-naslov: albrecht.godau@pirna.de

Pravna vrsta kupca: Oseba javnega prava, ki jo obvladuje lokalni organ

Dejavnost javnega naročnika: Javna uprava

2. Postopek

2.1. Postopek

Naslov: Stadt Pirna, Verhandlungsverfahren für die Planungsleistung Verkehrsanlagen,
Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, öffentliche Beleuchtung "Brücke über die Wesenitz" in
Pirna OT Copitz

Opis: Stadt Pirna, Verhandlungsverfahren für die Planungsleistung Verkehrsanlagen,
Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, öffentliche Beleuchtung "Brücke über die Wesenitz" in
Pirna OT Copitz

Identifikator postopka: 019ed111-6d54-4049-9a94-0e74b8b003df

Notranji identifikator: F-60.2/26/01

Vrsta postopka: S pogajanji, s predhodno objavo javnega razpisa / konkurenčni postopek s
pogajanji

Postopek je pospešen: ne

2.1.1. Namen

Vrsta javnega naročila: Storitve

Glavna klasifikacijska oznaka (cpv): 71322500 Storitve gradbenega projektiranja za prometne
naprave

Dodatna klasifikacija (cpv): 71327000 Storitve projektiranja nosilnih konstrukcij, 71222000

Arhitekturne storitve v zvezi s površinami na prostem

2.1.2. Kraj izvajanja

Poštni naslov: Am Markt 1/2

Mesto: Pirna

Poštna številka: 01796

Podregija države (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Država: Nemčija

2.1.3. Vrednost

Ocenjena vrednost brez DDV: 140 768,00 EUR

2.1.4. Splošne informacije

Dodatne informacije: 1.) Sämtliche Vergabeunterlagen werden ausschließlich und kostenfrei auf der Vergabeplattform zum Download bereitgestellt. 2.) Es sind die vom Auftraggeber bereitgestellten Vergabeunterlagen zu verwenden. Die Vergabeunterlagen sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrages / Angebotes auf die Plattform hochzuladen. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für die Abgabe des Teilnahmeantrages / Angebotes nicht erforderlich. Nicht fristgerecht eingereichte bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Teilnahmeanträge / Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. 3.) Geforderte Nachweise sind grundsätzlich als Kopie zugelassen, sofern nicht ausdrücklich anders verlangt. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (Mindestanforderung). 4.) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung sind auch Teilnahmeanträge / Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerber-/Bietergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros u. von Nachauftragnehmern können das Ausscheiden aller Mitglieder der Bewerber- / Bietergemeinschaft sowie aller Bieter mit gleichen Nachauftragnehmern zur Folge haben. 5.) Nicht erwünscht sind allgemeine Werbebroschüren u. weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bewerbers/Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen. Diese werden im Verfahren nicht berücksichtigt. 6.) Enthalten die Bekanntmachung od. die Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche od. verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers / Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber / Bieter den AG unverzüglich in Textform darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber / Bieter mit diesen Einwendungen präkludiert. 7.) Bei Bietergemeinschaft (BG): Das vertretungsberechtigte Mitglied der BG lädt das Angebot mit den geforderten Unterlagen hoch und legt die Bewerberbögen u. ggf. weitere Unterlagen der übrigen Mitglieder der BG (als Eigenerklärungen) als Anlage bei (siehe hierzu das "Formular-Teilnahmeantrag"). Die gestellten Anforderungen an die Fachkunde und Leistungsfähigkeit gelten als erfüllt, wenn die betreffenden Nachweise von einem oder mehreren Mitgliedsunternehmen erbracht werden und in ihrer Summe die gestellten Anforderungen erfüllen. Ausgenommen davon sind die Erfüllung der Anforderungen zur Berufshaftpflichtversicherung, der zu führende Negativnachweis bezüglich der Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB, sowie die Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014 (RUS-Sanktionen). Diese Anforderungen sind von jedem Mitgliedsunternehmen einzeln zu erfüllen. Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/24/EU Fragen und/oder Hinweise zu den Vergabeunterlagen sind nach Erhalt dieser unverzüglich und bis spätestens 08.07.2026 ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform zulässig. Verwenden Sie hierzu die entsprechend angegebenen Kontaktdaten in der Auftragsbekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen. Die Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu> ist die einzig amtliche Bekanntmachung. Beschreibung (BT-24-Lot) Die Stadt Pirna plant den Neubau einer Brücke über die Wesenitz im Zuge der S 167 mit der Neugestaltung der beiden sich anschließenden Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße / Basteistraße sowie Äußere Pillnitzer Straße / Radeberger Straße und Birkwitzer Straße. Planungsleistung Anrechenbare Kosten HZ Verkehrsanlagen 2.000.000 € III, Basis Tragwerksplanung 350.000 € III, Basis Freianlagen 120.000 € III, Basis Ingenieurbauwerke 1.000.000 € III, Basis Öffentliche Beleuchtung 80.000 € III, Basis Das Planungsziel besteht in der baulichen Umsetzung einer Brücke über die Wesenitz und zwei anschließenden Kreisverkehren. Die Hauptstrecke ist als Staatsstraße klassifiziert, hat die Funktion einer städtischen Hauptverkehrsstraße und stellt die Verbindung zum übergeordneten Netz her (S 177, B 172 a, Autobahn A17 und A4). Alle Anschlussstraßen werden von Buslinien im Stadt- und Regionalverkehr befahren und von der kreisfreien Stadt Pirna verwaltet. Die Große

Kreisstadt Pirna ist Vorhabens-, Baulast- und Kostenträger. Im Mai 2024 wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt, als Voruntersuchung und Variantenbetrachtung für den grundhaften nicht mehr lichtsignalgesteuerten Ausbau der Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße / Basteistraße sowie Äußere Pillnitzer Straße / Radeberger Straße und Birkwitzer Straße. Das Ergebnis der Studie sieht die Errichtung zweier Kreisverkehre im Anschluss an ein neues Brückenbauwerk vor. Im Hinblick auf die unsichere Akquirierung von Fördermitteln und der aber notwendigen Brückenerneuerung, sollen folgende weiteren Planungsschritte durchgeführt werden. Einerseits die Fortführung der begonnenen Planung für die Gesamtmaßnahme (zwei Kreisverkehre und Erneuerung der Brücke), andererseits nur die Erneuerung der Brücke mit den notwendigen Angleichungen an die vorhandene Infrastruktur.

Bekanntmachung 23.06.2026 Information nach §62 VgV August 2026 Einladung zur Abgabe des Angebots September 2026 Frist zur Angebotsabgabe voraussichtlich Oktober 2026 Verhandlungsgespräche voraussichtlich Oktober 2026 Vertragsabschluss voraussichtlich November 2026 Eignungskriterien (BT-809-Lot) Folgende Eignungskriterien sind zu erfüllen und nachzuweisen und führen sonst zum Ausschluss, siehe Dokument „Eignungskriterien“:

1.01 - Angaben zum Bewerber: Name, Sitz des Dienstleistungserbringers - bei NL auch Hauptsitz, Kontaktdaten, Rechtsform, Zeitraum des Bestehens. Art der Teilnahme: Angabe Einzel- oder Bewerbergemeinschaft. Bewerbergemeinschaften sind zugelassen als Arbeitsgemeinschaften (ARGE) mit bevollmächtigtem Vertreter. Der oder die bevollmächtigte (n) Vertreter ist/sind zu benennen. Benennung der vorgesehenen (auch stellvertretenden) Projektleitung

1.02 – Berufshaftpflicht gem. § 45 Absatz 1 VgV Eigenerklärung zum Vorliegen bzw. zum Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen mit Deckungssummen für Personenschäden von 1.500.000 EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 1.000.000 EUR Mit Vertragsschluss ist eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen abzuschließen und nachzuweisen. Die hieran gestellten Anforderungen sind den Verträgen zu entnehmen, welche den Vergabeunterlagen beiliegen. Bei Bieter-/ Bietergemeinschaft (BG) ist der Nachweis von jedem Mitglied der Gemeinschaft einzeln zu erbringen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung Personenschäden und sonstige Schäden) ist zusätzlich eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Die Bestätigung des Versicherers ist spätestens zwei Wochen nach wirksamer Erteilung des Zuschlags vorzulegen.

1.03 - Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, die der Bewerbende an Dritte weiter zu vergeben beabsichtigt (Unteraufträge) mit Beschreibung der Teilleistungen und Benennung der Unternehmen.

1.04 - Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bewerbende der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird (Eignungsleihe) mit Beschreibung der Teilleistungen und Benennung der Unternehmen.

1.05 - Eigenerklärung, dass die Leistungserbringung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt gem. §73 Abs.3 VgV.

1.06 - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß GWB §123 und §124 bestehen.

1.07 - Eigenerklärung zu wirtschaftlichen und/oder rechtlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen.

1.08 - Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) - Russland-Sanktionen

2.01 – VERKEHRSANLAGEN Es ist zugelassen wer eine Berufsqualifikation in Form eines Studienabschlusses im Verkehrsingenieurwesen, Straßenbau, Tiefbau, Verkehrstechnik oder Maschinenbau nachweisen kann.

2.02 – INGENIEURBAUWERKE Es ist zugelassen wer eine Berufsqualifikation in Form eines Studienabschlusses im Bauingenieurwesen oder Maschinenbau nachweisen kann.

2.03 – TRAGWERKSPLANUNG Es ist zugelassen wer berechtigt ist die Berufsbezeichnung Ingenieur oder vergleichbar zu führen und bei einer Ingenieurkammer in eine Liste „Qualifizierte Tragwerksplaner“ oder vergleichbar eingetragen

ist. Ist der Bieter eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch den Bieter nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zutragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Pravna podlaga:

Direktiva 2014/24/EU

vgv -

Čezmejni zakon, ki se uporablja: -

2.1.6. Razlogi za izključitev

Viri izključitvenih razlogov: Obvestilo, Enotni evropski dokument v zvezi z oddajo javnega naročila, Dokument v zvezi z oddajo naročila

Sodelovanje v hudodelski združbi: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Teroristična kazniva dejanja ali kazniva dejanja, povezana s terorističnimi dejavnostmi:

Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Pranje denarja ali financiranje terorizma: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Korupcija: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Delo otrok in druge oblike trgovine z ljudmi: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Kršitev obveznosti v zvezi s plačilom davkov: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Kršitev obveznosti v zvezi s plačilom prispevkov za socialno varnost: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 123 GWB)

Kršitev obveznosti na področju delovnega prava: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Kršitev obveznosti na področju socialnega prava: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Kršitev obveznosti na področju okoljskega prava: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Plačilna nesposobnost: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Dogovori z drugimi gospodarskimi subjekti z namenom izkrivljanja konkurence:

Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Nasprotje interesov zaradi njegovega sodelovanja v postopku oddaje javnega naročila:

Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Neposredno ali posredno sodelovanje pri pripravi tega postopka oddaje javnega naročila:

Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Predčasna odpoved pogodbe, odškodnina ali druge primerljive sankcije: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Napačno prikazovanje, prikrivanje informacij, nezmožnost predložitve zahtevane dokumentacije ali pridobivanje zaupnih informacij o tem postopku: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Položaj, ki je v skladu z nacionalno zakonodajo podoben stečaju: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Sredstva upravlja stečajni upravitelj: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

Huda kršitev poklicnih pravil: Eigenerklärung, dass Ausschlussgrund nicht besteht (siehe § 124 GWB)

5. Sklop

5.1. Sklop: LOT-0001

Naslov: Die Stadt Pirna plant den Neubau einer Brücke über die Wesenitz im Zuge der S 167 mit der Neugestaltung der beiden sich anschließenden Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße / Basteistraße / Äußere Pillnitzer Straße / Radeberger Straße und Birkwitzer Straße. ==> Fortsetzung siehe Dokument "Ergänzung eForms Vergabebekanntmachung"

Opis: Auszug aus der Projektbeschreibung: Planerische Beschreibung Die Stadt Pirna plant den Neubau der Brücke über die Wesenitz im Zuge der S 167 mit der Neugestaltung der beiden sich anschließenden Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße / Basteistraße sowie Äußere Pillnitzer Straße/ Radeberger Straße und Birkwitzer Straße. Das Planungsziel besteht in der baulichen Umsetzung einer Vorzugsvariante der Verkehrsanlage über die Wesenitz mit zwei anschließenden Kreisverkehren. Planungsabschnitte sind die Brücke und die Verkehrsanlagen. Eine perspektivische Erweiterung der Anlage ist nicht vorgesehen. Der betrachtete Abschnitt der S 167 (Basteistraße und Äußere Pillnitzer Straße) in deren Zuge sich die Knotenpunkte und die Brücke befinden, ist eine angebaute Straße innerhalb bebauter Gebiete. Sie wird als Ortsdurchfahrt und angebaute Hauptverkehrsstraße in die Kategorie HS III gemäß RIN eingeordnet,) ist als Staatsstraße klassifiziert, hat die Funktion einer städtischen Hauptverkehrsstraße und stellt die Verbindung zum übergeordneten Netz her (S 177, B 172a, Autobahn A 17 und A 4). Sie befindet sich im Norden der Stadt Pirna im Stadtteil Pirna-Copitz. Die neuen Knotenpunktanlagen beginnen immer auf den jeweiligen Anschlussstraßen (Rudolf-RennerStraße, Basteistraße, Äußere Pillnitzer Straße, Radeberger Straße, Birkwitzer Straße). Alie Anschlussstraßen werden von Buslinien im Stadt- und Regionalverkehr befahren und von der kreisfreien Stadt Pirna verwaltet. Jede an die Knotenpunkte anbindende Straße ist einbahnig, zweistreifig ausgebildet. Die Verknüpfung mit Straßen der gleichen Kategoriegruppe erfolgt derzeit durch Lichtsignalanlagen. Als Vorhabens-, Baulast- und Kostenträger zeichnet die Große Kreisstadt Pirna verantwortlich. Eine Änderung der derzeitigen Widmung und des gegenwärtigen Gemeingebrauches ist nach dem Ausbau nicht vorgesehen. Die vorliegenden Unterlagen beinhalten die Voruntersuchung für den grundhaften nicht mehr lichtsignalgesteuerten Ausbau der Knotenpunkte Rudolf-Renner-Straße/ Basteistraße sowie Äußere Pillnitzer Straße/Radeberger Straße und Birkwitzer Straße zu Kreisverkehren und den Neubau der Brücke über die Wesenitz.

Notranji identifikator: LOT-0001

5.1.1. Namen

Vrsta javnega naročila: Storitve

Glavna klasifikacijska oznaka (cpv): 71322500 Storitve gradbenega projektiranja za prometne naprave

Dodatna klasifikacija (cpv): 71327000 Storitve projektiranja nosilnih konstrukcij, 71222000

Arhitekturne storitve v zvezi s površinami na prostem

5.1.2. Kraj izvajanja

Poštni naslov: Am Markt 1/2

Mesto: Pirna

Poštna številka: 01796

Podregija države (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Država: Nemčija

5.1.3. Predvideno trajanje

Datum začetka: 23/06/2026

Datum zaključka trajanja: 31/12/2026

5.1.5. Vrednost

Ocenjena vrednost brez DDV: 140 768,00 EUR

5.1.6. Splošne informacije

Pridržana udeležba:

Udeležba ni pridržana.

Navedi je treba imena in poklicne kvalifikacije osebja, ki izvaja javno naročilo: Zahteva za prijavo za sodelovanje

Projekt javnega naročanja se ne financira s sredstvi EU

Javno naročilo je zajeto v Sporazumu o javnih naročilih: da

To javno naročilo je primerno tudi za mala in srednja podjetja (MSP): da

Dodatne informacije: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strateško javno naročanje

Namen strateškega javnega naročanja: Ni strateškega naročanja

5.1.8. Merila dostopnosti

Pogoji dostopnosti za invalidne osebe niso vključeni, ker predmet javnega naročila ni namenjen temu, da bi ga uporabljale fizične osebe

5.1.9. Merila za izbor

Viri izbirnih kriterijev: Dokument v zvezi z oddajo naročila, Enotni evropski dokument v zvezi z oddajo javnega naročila

Informacija o drugi stopnji dvostopenjskega postopka:

Najmanjše število kandidatov, ki se povabijo k sodelovanju v drugi stopnji postopka: 3

Postopek se bo odvijal v zaporednih stopnjah. Na vsaki stopnji se lahko izločijo nekateri sodelujoči

Kupec si pridržuje pravico, da javno naročilo odda na podlagi prvotnih ponudb brez dodatnih pogajanj

5.1.10. Merila za oddajo javnega naročila

Opis metode, ki jo je treba uporabiti, če se ponderiranje ne more izraziti z merili:

Vergabekriterien Qualität (BT-540) 1. Projektorganisation mögliche Punkte: 1-5 Wichtung: 25

Qualität (BT-540) 2. Herangehensweise an die zukünftige Aufgabe mögliche Punkte: 1-5

Wichtung 45 Preis (BT-540) 3. Honorar mögliche Punkte : 1-5 Wichtung: 30

5.1.11. Dokumenti v zvezi z oddajo javnega naročila

Jeziki, v katerih so uradno na voljo dokumenti v zvezi z oddajo javnega naročila: nemščina

Jeziki, v katerih so neuradno na voljo dokumenti v zvezi z oddajo javnega naročila (ali njihovi deli): nemščina

5.1.12. Pogoji javnega naročila

Pogoji postopka:

Predvideni datum pošiljanja povabil k predložitvi ponudb: 11/09/2026

Pogoji za predložitev:

Elektronska predložitev: Dovoljeno

Naslov za predložitev: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019ed111-6d54-4049-9a94-0e74b8b003df/zustellweg-auswaehlen>

Opis: -

Jeziki, v katerih se lahko oddajo ponudbe ali prijave za sodelovanje: nemščina

Elektronski katalog: Ni dovoljeno

Variantne ponudbe: Ni dovoljeno

Ponudniki lahko predložijo več kot eno ponudbo: Dovoljeno

Rok za prejem prijav za sodelovanje: 22/07/2026 09:59:00 (UTC+02:00) Vzhodnoevropski čas, srednjeevropski poletni čas

Informacije, ki se lahko dodajo po roku za predložitev:

Po presoji kupca se lahko vsi manjkajoči dokumenti v zvezi s ponudbo predložijo pozneje.

Dodatne informacije: 3.01 – Der Bewerber weist mindestens ein Referenzprojekt für die Objektplanung Verkehrsanlagen mit folgenden Mindestbedingungen nach: a) Einstufung in Honorarzone III oder höher nach HOAI § 48 HOAI b) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte nach dem 01.01.2018 c) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem.

Bekanntmachung d) durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gem. § 47 HOAI erbracht e) die anrechenbaren Kosten für das Leistungsbild der Verkehrsanlagen betragen mindestens 1.500.000 € netto Zusätzlich zu den Angaben auf dem Teilnahmeantrag ist zwingend eine aussagekräftige textliche und bildliche Darstellung der Referenzobjekte einzureichen. Die Darstellung sollte jedoch eine Seite DIN A4 möglichst nicht überschreiten. 3.02 - Der Bewerber weist mindestens ein Referenzprojekt für die Objektplanung Ingenieurbauwerke mit folgenden Mindestbedingungen nach: a) Einstufung in Honorarzone III oder höher nach HOAI § 44 HOAI b) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte nach dem 01.01.2018 c) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem.

Bekanntmachung d) durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gem. § 43 HOAI erbracht e) die anrechenbaren Kosten für das Leistungsbild der Ingenieurbauwerke betragen mindestens 500.000 € netto Zusätzlich zu den Angaben auf dem Teilnahmeantrag ist zwingend eine aussagekräftige textliche und bildliche Darstellung der Referenzobjekte einzureichen. Die Darstellung sollte jedoch eine Seite DIN A4 möglichst nicht überschreiten. 3.03 - Der Bewerber weist mindestens ein Referenzprojekt für die

Objektplanung Tragwerksplanung mit folgenden Mindestbedingungen nach: a) Einstufung in Honorarzone III oder höher nach HOAI § 52 HOAI b) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte nach dem 01.01.2018 c) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem.

Bekanntmachung d) durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 3 bis 6 gem. § 51 HOAI erbracht e) die anrechenbaren Kosten für das Leistungsbild der Tragwerksplanung betragen mindestens 250.000 € netto Zusätzlich zu den Angaben auf dem Teilnahmeantrag ist zwingend eine aussagekräftige textliche und bildliche Darstellung der Referenzobjekte einzureichen. Die Darstellung sollte jedoch eine Seite DIN A4 möglichst nicht überschreiten. Bei den Referenzen kann es sich um dieselbe Referenz handeln. Bei

Bewerbungen von Bewerbergemeinschaften: Die gestellten Anforderungen an die Fachkunde und Leistungsfähigkeit gelten als erfüllt, wenn die betreffenden Nachweise von einem o. mehreren Mitgliedsunternehmen erbracht werden und in ihrer Summe die gestellten Anforderungen erfüllen. Ausgenommen davon sind der zuführende Negativnachweis bezüglich der Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB sowie der Nachweis zur Berufshaftpflichtversicherung. Diese Anforderungen sind von jedem Mitgliedsunternehmen einzeln zu erfüllen. Beschreibung (BT-750-Lot) Der Auftraggeber macht unter dem hier bezeichneten Kriterium "andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen" alle relevanten Ausschluss- und Eignungskriterien, die dafür maßgeblichen Mindestanforderungen (soweit aufgestellt) sowie die vorzulegenden Nachweise bekannt. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags (BT-70-Lot) Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nachforderung von Unterlagen (BT-771-Lot) Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen. Zusätzliche Informationen (BT-772-LOT) (Nachforderung) Der öffentliche Auftraggeber kann Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstigen Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (§ 56 Abs. 2 VgV). Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV Bewerbungen, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise u. Referenzen enthalten werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden. Überprüfung Informationen über die Überprüfungsfristen (BT-99-LOT) Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung eines Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Vergabekriterien Qualität (BT-540) 1. Projektorganisation mögliche Punkte: 1-5 Wichtung: 25 Qualität (BT-540) 2. Herangehensweise an die zukünftige Aufgabe mögliche Punkte: 1-5 Wichtung 45 Preis (BT-540) 3. Honorar mögliche Punkte : 1-5 Wichtung: 30

Pogoji javnega naročila:

Izvajanje javnega naročila je treba zagotoviti v okviru programov zaščenega zaposlovanja: Ne Pogoji, povezani z izvajanjem javnega naročila: 3.02 - Der Bewerber weist mindestens ein Referenzprojekt für die Objektplanung Ingenieurbauwerke mit folgenden Mindestbedingungen nach: a) Einstufung in Honorarzone III oder höher nach HOAI § 44 HOAI b) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte nach dem 01.01.2018 c) die nutzungsfähige Übergabe / Inbetriebnahme erfolgte bis spätestens zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem. Bekanntmachung d) durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gem. § 43 HOAI erbracht e) die anrechenbaren Kosten für das Leistungsbild der Ingenieurbauwerke betragen mindestens 500.000 € netto Zusätzlich zu den Angaben auf dem Teilnahmeantrag ist zwingend eine aussagekräftige textliche und bildliche Darstellung der Referenzobjekte einzureichen. Die Darstellung sollte jedoch eine Seite DIN A4

möglichst nicht überschreiten. ==> Fortsetzung siehe Dokument "Ergänzung eForms Vergabebekanntmachung"

Zahteva se sporazum o nerazkrivanju podatkov: ne

Elektronsko izdajanje računov: Dovoljeno

Uporabljeno bo elektronsko naročanje: ne

Uporabljeno bo elektronsko plačevanje: da

5.1.15. Tehnike

Okvirni sporazum:

Ni okvirnega sporazuma

Informacije o dinamičnem nabavnem sistemu:

Ni dinamičnega nabavnega sistema

5.1.16. Dodatne informacije, mediacija in revizija

Organizacija za revizijo: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organizacija, ki daje na voljo dodatne informacije o postopku za oddajo javnega naročila:

Stadtverwaltung Pirna

Organizacija, ki omogoča nespletni dostop do dokumentov v zvezi z oddajo javnega naročila:

Stadtverwaltung Pirna

Organizacija, ki daje dodatne informacije o revizijskih postopkih: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

8. Organizacije

8.1. ORG-0001

Uradno ime: Stadtverwaltung Pirna

Registrska številka: 14628270-SV01-80

Poštni naslov: Am Markt 1/2

Mesto: Pirna

Poštna številka: 01796

Podregija države (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Država: Nemčija

Kontaktna točka: Fachdienst Stadtsanierung, Förderung und Vergabe

E-naslov: albrecht.godau@pirna.de

Tel.: 03501556343

Spletni naslov: www.pirna.de

Vloge te organizacije:

Kupec

Organizacija, ki daje na voljo dodatne informacije o postopku za oddajo javnega naročila

Organizacija, ki omogoča nespletni dostop do dokumentov v zvezi z oddajo javnega naročila

8.1. ORG-0002

Uradno ime: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrska številka: keine Angabe

Poštni naslov: Braustraße 2

Mesto: Leipzig

Poštna številka: 04107

Podregija države (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Država: Nemčija

E-naslov: vergabekammer@ldl.sachsen.de

Tel.: 03419771040

Faks: 03419771049

Vloge te organizacije:

Organizacija za revizijo

Organizacija, ki daje dodatne informacije o revizijskih postopkih

8.1. ORG-0003

Uradno ime: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrska številka: 0204:994-DOEVD-83

Mesto: Bonn

Poštna številka: 53119

Podregija države (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Država: Nemčija

E-naslov: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tel.: +49228996100

Vloge te organizacije:

TED eSender

Informacije o obvestilu

Identifikator/različica obvestila: 019ed112-f5dc-44f6-8484-0c1032a5c22c - 01

Vrsta obrazca: Javni razpis

Vrsta obvestila: Obvestilo o koncesiji ali naročilu – standardna ureditev

Podvrsta obvestila: 16

Datum pošiljanja obvestila: 22/06/2026 12:58:32 (UTC+02:00) Vzhodnoevropski čas, srednjeevropski poletni čas

Jeziki, v katerih je uradno dostopno to obvestilo: nemščina

Številka objave obvestila: 429584-2026

Številka izdaje UL S: 119/2026

Datum objave: 24/06/2026